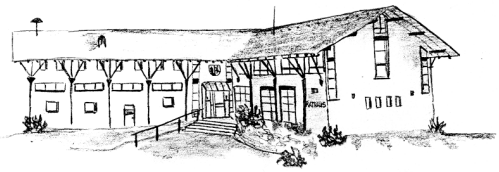
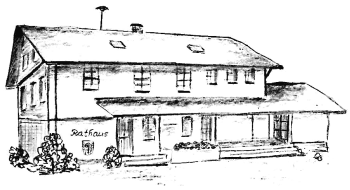
Mitteilungsblatt der Gemeinden Dachsberg und Ibach



www.dachsberg.de

Herausgeber und Herstellung:
Gemeindeverwaltung Dachsberg
Gemeindeverwaltung Ibach
Verantwortlich für den redaktionellen Teil:
Bürgermeister Helmut Kaiser
oder der/die von ihm Beauftragte.
Wittenschwand, Rathausstraße 1
79875 Dachsberg (Südschwarzwald)
Tel. 07672/9905-0, Fax 07672/9905-33
e-mail: gemeinde@dachsberg.de



www.ibach-schwarzwald.de

Freitag, 18. Januar 2019 Nummer 3

Der Spruch der Woche:
„Reich ist, wer weiß, dass er genug hat."
Laotse

§ Amtliche Bekanntmachungen Dachsberg

Gemeinde Dachsberg

Die Gemeinde Dachsberg sucht zum baldmöglichsten Zeitpunkt

eine(n) Mitarbeiter/-in
für die Kläranlage Niedermühle
in Teilzeit (Minijob)

mit einer wöchentlichen Arbeitszeit von ca. 8 Stunden.
Das Aufgabengebiet umfasst die eigenverantwortliche Mitarbeit auf der Kläranlage in Niedermühle.
Wir erwarten eine selbständige Arbeitsweise, Zuverlässigkeit.
Die Eingruppierung erfolgt nach den Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD).
Wenn Sie an dieser vielseitigen Aufgabe interessiert sind, senden Sie Ihre Bewerbung bis zum 08. Februar 2019 an das Bürgermeisteramt Dachsberg, Rathausstr. 1, 79875 Dachsberg.
Weitere Auskünfte erteilt Ihnen Herr Bauhofleiter Dietmar Haselwander unter Telefon-Nummer 07755/1636 oder Rathausmitarbeiter Michael Denz Telefon-Nummer 07672/990520.

Bürgermeisterwahl am 27.01.2019

Gemeinde Dachsberg (Südschwarzwald)
Landkreis Waldshut
Öffentliche Bekanntmachung zur Durchführung der Wahl des Bürgermeisters/der Bürgermeisterin am 27.01.2019

Zur Durchführung der Wahl des Bürgermeisters/der Bürgermeisterin wird bekannt gemacht:

1. die **Wahlzeit** dauert von 8 bis 18 Uhr.
2. Die Gemeinde ist in folgende 2 Wahlbezirke eingeteilt:

Nummer des Wahlbezirks	Abgrenzung des Wahlbezirks	Wahlraum
01	**Dachsberg-Nord**	Rathaus Wittenschwand, Rathausstraße 1, Zimmer 12, Sitzungssaal, Erdgeschoss
02	**Dachsberg-Süd**	Gemeindehaus in Vogelbach, Gemeinschaftsraum, Am Rain 3

3. **Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln.** Der Stimmzettel enthält den Namen des Bewerbers, der öffentlich bekannt gemacht wurde. Der Wähler kann auch nicht im Stimmzettel vorgedruckte wählbare Person wählen. Wählbar sind Deutsche im Sinne von Artikel 116 Abs. 1 des Grundgesetzes und Unionsbürger, die vor der Zulassung der Bewerbungen in der Bundesrepublik Deutschland wohnen; die Bewerber müssen am Wahltag das 25., dürfen aber noch nicht das 68. Lebensjahr vollendet haben und müssen die Gewähr dafür bieten, dass sie jederzeit für die freiheitliche demokratische Grundordnung im Sinne des Grundgesetzes eintreten.

Fortsetzung auf Seite 3!

Wichtige Telefonnummern und Öffnungszeiten

Öffnungszeiten des Rathauses Dachsberg

Montag	07.30 bis 12.30 Uhr
	14.00 bis 18.00 Uhr
Dienstag – Donnerstag	07.30 bis 12.30 Uhr
	14.00 bis 17.00 Uhr
Freitag	07.30 bis 13.00 Uhr

Öffnungszeiten des Rathauses Ibach

Montag	14.30 bis 18.00 Uhr
Donnerstag	08.30 bis 12.00 Uhr

Öffnungszeiten der Tourist-Information

Dienstag und Donnerstag 09.00 bis 17.00 Uhr
und zu den Öffnungszeiten des Rathauses Dachsberg

Öffnungszeiten Mineralienmuseum Dachsberg

Das Mineralienmuseum „Gottesehre“ in Urberg ist bis zu den Fasnachtsferien geschlossen.
Anmeldungen für Gruppenführungen werden jederzeit unter ☎ 07672/9905-0 oder 07672/9905-11 entgegen genommen.

Öffnungszeiten Bürstenmacherwerkstatt Ibach

Anmeldungen für Gruppenführungen werden jederzeit unter ☎ 07672/842 oder 07672/9905-0 entgegen genommen.

Landratsamt Waldshut

Telefon: 07751/86-0

Montag 08.30 bis 12.30 Uhr
Dienstag 08.30 bis 12.30 Uhr und 13.30 bis 18.00 Uhr
Mittwoch geschlossen
Donnerstag 08.30 bis 15.30 Uhr (durchgehend)
Freitag 08.30 bis 12.30 Uhr

Die **KfZ-Zulassungsstelle** Waldshut ist bereits ab 7.30 Uhr, zusätzlich mittwochs von 07.30 bis 12.30 Uhr geöffnet.
Müllabfuhr: 07751/86-5401

Wichtige Rufnummern

Rathaus Dachsberg	07672 / 9905-0
Rathaus Ibach	07672 / 842
Feuerwehr/Rettungsdienst	112
Notruf	110
Polizeiposten St. Blasien	07672 / 92228-0
Montag bis Freitag	von 07.30 bis 17.00 Uhr
Dienstag u. Donnerstag	bis 20.00 Uhr

In der übrigen Zeit ist das Polizeirevier Bad Säckingen Tel. 07761/934-0 zuständig.

allgem.- und kinderärztlicher Notfalldienst 116 117
augenärztlicher Notfalldienst 0180 6076212
zahnärztlichen Bereitschaftsdienst unter:
http://www.kzvbw.de

Notfalldienst:
Spital Waldshut: Samstag, Sonntag und an Feiertagen, 9-13 Uhr und 15-19 Uhr **07751/85-0**
Spital Bad Säckingen: Samstag, Sonntag und an Feiertagen, 9-13 Uhr und 15-19 Uhr

Gift-Notruf 0761 / 270-4361
Krankentransporte 07751 19222

EnergieDienst AG
Störungsnummer **07623/921818**
Servicenummer **07623/921242**

Sozialstation St. Blasien e.V.
Friedhofstr. 8, 79837 St. Blasien **07672/2145**

Dorfhelferinnen-Einsatzleitung
Gertrud Steßl - ☎ **07751/91999-44** **mobil: 015127654300**
g.stessl@caritas-hochrhein.de

Caritasverband Hochrhein e.V., Waldshut-Tiengen
Caritassozialdienst – Beratung in versch. sozialen Belangen (Petra Lohmann) Sprechstunde in St. Blasien in den Räumen der Sozialstation, Friedhofstraße 8, 1. Stock:
mittwochs, 13.30 bis 17.00 Uhr – ☎: 07672/481882

Diakonisches Werk Hochrhein / Bad Säckingen
Dienststelle Waldshut, ☎ 07751/8304-0
Dienststelle Bad Säckingen ☎ 07761/5535890
www.dw-hochrhein.de
Schwangeren- und Schwangerschaftskonfliktberatung
Ehe- Familien- und Lebensberatung

DRK Servicestelle SeniorInnen
Beratung rund um das Thema „Altern“
☎ 07761-920124 Lucia Woldert, Rot-Kreuz-Str. 4, 79713 Bad Säck.
www.drk-saeckingen.de

Hospizdienst e.V.
Begleitung Schwerkranker und ihrer Angehörigen
Waldtorstraße 1a, 79761 Waldshut-Tiengen
☎ 07751/802-333

blv. Fachstelle Sucht
Alkohol- und Medikamentenprobleme
Kaiserstr. 17, 79761 Waldshut-Tiengen
☎ *07751/89668-0*
Jugend- und Drogenberatung Waldshut
Bogenstr. 4, 79761 Waldshut-Tiengen
☎ *07751/89677-0*
eMail: drobs-waldshut@blv-suchthilfe.de
Suchtprävention und Gesundheitsförderung
Kaiserstr. 17, 79761 Waldshut-Tiengen
☎ *07751/89668-11*

Frauen- und Kinderschutzhaus Waldshut-Tiengen
Telefonische Sprechzeiten der Beratungsstelle Courage,
☎ 07751/910843 Notruf-Telefon 07751/3553
Montag bis Freitag von 9.00 – 11.00 Uhr und
Donnerstag von 17.00 – 19.00 Uhr

Lebenshilfe Südschwarzwald
FUD für Familien mit Kindern mit Behinderung
Zeppelinstr. 2, 79761 Waldshut-Tiengen
☎ 07741 / 965 72 77

Schwangerschaftsberatungsstelle Waldshut
donum vitae – Staatl. anerkannte Beratungsstelle in Schwangerschaftskonflikten und Schwangerschaftsberatung Waldshut, Rheinstr. 8 ☎ 07751/898237

Verbraucherzentrale Baden-Württemberg
Info ☎ 01805505999* Festnetzpreis 14 cent/min und Mobilfunkpreis maximal 42 cent/min
Mo - Do 10 bis 18 Uhr, Fr 10 bis 14 Uhr

Tierschutzverein Waldshut-Tiengen
Tierheim Steinatal 2, ☎ 07741/684033
Handy Notruf-Nr. 0151/55414785

Kath. Pfarramt 07672 / 738
der Seelsorgeeinheit Dachsberg-Ibach
Ev. Pfarramt St. Blasien 07672 / 906009

Für den Verkehrsteilnehmer - TÜV
1a-Autoservice Thomas Ebi
Der nächste HU-Termin findet an folgendem Tag statt:
Dienstag, 22.01.2019 ab 15.00 Uhr
Donnerstag, 24.01.2019 ab 10.00 Uhr
Abgasuntersuchungen sind jederzeit möglich!
um telefonische Voranmeldung wird gebeten ☎ 07755/580

Fortsetzung von Seite 1: „Bürgermeisterwahl“

Nicht wählbar ist:

- wer infolge Richterspruchs in der Bundesrepublik Deutschland als Bürger das Wahlrecht oder Stimmrecht, die Wählbarkeit oder die Fähigkeit zur Bekleidung öffentlicher Ämter nicht besitzt. Unionsbürger sind auch dann nicht wählbar, wenn sie infolge einer zivilrechtlichen Einzelfallentscheidung oder einer strafrechtlichen Entscheidung des Mitgliedstaates, dessen Staatsangehörige sie sind, die Wählbarkeit nicht besitzen;
- für den zur Besorgung aller seiner Angelegenheiten ein Betreuer nicht nur durch einstweilige Anordnung bestellt ist; dies gilt auch, wenn der Aufgabenkreis des Betreuers die in § 1896 Abs. 4 und § 1905 des Bürgerlichen Gesetzbuches bezeichneten Angelegenheiten nicht erfasst;
- wer aus dem Beamtenverhältnis entfernt, wem das Ruhegehalt aberkannt oder gegen wen in einem dem Disziplinarverfahren entsprechenden Verfahren durch die Europäische Gemeinschaft, in einem anderen Mitgliedstaat der Europäischen Gemeinschaft oder in einem anderen Vertragsstaat des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum eine entsprechende Maßnahme verhängt worden ist in den auf die Unanfechtbarkeit der Maßnahme oder Entscheidung folgenden fünf Jahren oder
- wer wegen einer vorsätzlichen Tat durch ein deutsches Gericht oder durch die rechtsprechende Gewalt eines anderen Mitgliedstaats der Europäischen Gemeinschaft oder eines anderen Vertragsstaats des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum zu einer Freiheitsstrafe verurteilt worden ist, die bei einem Beamten den Verlust der Beamtenrechte zur Folge hat, in den auf die Unanfechtbarkeit der Maßnahme oder Entscheidung folgenden fünf Jahren.

4. **Jeder Wähler hat eine Stimme.** Er gibt seine Stimme in der Weise ab, dass er auf dem Stimmzettel
   - den Namen des im Stimmzettel vorgedruckten Bewerbers ankreuzt oder auf sonst eindeutige Weise ausdrücklich als gewählt kennzeichnet
   - oder den Namen einer anderen wählbaren Person mit weiteren Angaben zur zweifelsfreien Identifizierung dieser Person in die freie Zeile einträgt.

   Der Wähler kann den Stimmzettel auch ohne Kennzeichnung abgeben; dann erhält der im Stimmzettel vorgedruckte Bewerber eine Stimme.

   Beleidigende oder auf die Person des Wählers hinweisende Zusätze

   oder nicht nur gegen einzelne Bewerber gerichtete Vorbehalte auf dem Stimmzettel

   oder wenn sich eine derartige Äußerung bei der Briefwahl im Stimmzettelumschlag befindet sowie jede Kennzeichnung des Stimmzettelumschlags der Briefwahl machen die Stimmabgabe ungültig.
5. **Jeder** Wähler kann - außer in den unter Nr. 6 genannten Fällen - nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist. Der Wahlraum ist in der Wahlbenachrichtigung angegeben.

   Die Wähler haben ihre Wahlbenachrichtigung und ihren amtlichen Personalausweis, Unionsbürger einen gültigen Identitätsausweis oder Reisepass zur Wahl mitzubringen.

   Jeder Wähler erhält beim Betreten des Wahlraums den amtlichen Stimmzettel ausgehändigt. Der Stimmzettel muss vom Wähler in einer Wahlkabine des Wahlraums oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und dort in der Weise gefaltet werden, dass seine Stimmabgabe nicht erkennbar ist. In der Wahlkabine darf nicht fotografiert oder gefilmt werden.
6. Wer einen **Wahlschein** hat, kann in einem beliebigen Wahlbezirk der Gemeinde oder durch Briefwahl wählen.

   Der Wahlschein enthält auf der Rückseite nähere Hinweise darüber, wie durch Briefwahl gewählt wird.
7. Der/Die **Wahlberechtigte** kann seine/ihre Stimme **nur persönlich** abgeben. Ein/e Wahlberechtigte/r, der/die nicht schreiben oder lesen kann oder der/die wegen einer körperlichen Beeinträchtigung gehindert ist, seine/ihre Stimme allein abzugeben, kann sich der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfsperson ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie bei der Hilfeleistung von der Wahl eines anderen erlangt hat.
8. Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird nach § 107a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuches mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Der Versuch ist strafbar.

   Die **Wahlhandlung** sowie die anschließende **Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses** sind **öffentlich.** Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.

Dachsberg, den 18.01.2019
Bürgermeisteramt
Helmut Kaiser
Bürgermeister

Weitere Hinweise der Gemeindeverwaltung zur Wahl des Bürgermeisters am 27.01.2019

Ausgabe von Briefwahlunterlagen

Wer durch Briefwahl wählen will, kann dies noch bis zum Freitag (25. Januar), 18.00 Uhr, beantragen. In Ausnahmefällen, wie bei plötzlicher Erkrankung, ist ein Antrag auf Briefwahl noch bis zum Wahltag, 15.00 Uhr, möglich. Für eine kurzfristige Wahlscheinausstellung außerhalb der Dienstzeiten der Gemeindeverwaltung wenden Sie sich daher bitte an folgende Ansprechpartner: Gerlinde Kiefer, Tel. 0152/02902249 oder Markus Schlegel, Tel. 0152/06069495. Ein Antragsvordruck ist auf der Rückseite der Wahlbenachrichtigung abgedruckt. Eine elektronische Antragstellung per Internet über die Homepage der Gemeinde Dachsberg, unter www.gemeinde-dachsberg.de ist noch bis einschließlich Mittwoch, den 23.01.2019, möglich.

Rücksendung der Briefwahlunterlagen

Die Briefwahlunterlagen/Wahlbriefe müssen bis spätestens am Wahlsonntag, den 27.01.2019, bis spätestens 18.00 Uhr, beim Rathaus Dachsberg eingegangen sein, damit diese noch bei der Auswertung Berücksichtigung finden können. Die Wahlbriefe werden von der Deutschen Post unentgeltlich befördert. Die

Wähler sind selbst dafür verantwortlich, dass ihre Wahlbriefe im Wege des normalen Postlaufs rechtzeitig bei der Gemeindeverwaltung eingehen. Am Samstag oder Sonntag sollten die Wahlbriefe nur noch in den Briefkasten des Rathauses in Wittenschwand eingeworfen werden, oder am Wahlsonntag direkt im Wahllokal abgegeben werden. Der Rathausbriefkasten wird am Wahlsonntag laufend geleert, letzmals um 18.00 Uhr. Verspätet eingegangene Wahlbriefe müssen zurückgewiesen werden und können bei der Stimmauszählung nicht berücksichtigt werden.

Bekanntmachung des Ergebnisses der Bürgermeisterwahl
Das amtliche Ergebnis der Bürgermeisterwahl am 27. Januar 2019 wird am Montag, den 28.01.2019, in einer Sonderausgabe des gemeinsamen Mitteilungsblattes der Gemeinden Dachsberg und Ibach veröffentlicht werden. Es wird auf diese Bekanntmachung hingewiesen. Am Wahlabend selbst wird das Wahlergebnis ab 18.45 Uhr in der Dachsberg-Halle verkündet werden, sowie im Internet auf der Homepage der Gemeinde unter www.gemeinde-dachsberg.de abrufbar sein.

§ Amtliche Bekanntmachungen Ibach

Einladung

zu der am **Montag, den 21.01.2019 um 20:00 Uhr** im Sitzungszimmer des Rathauses in Ibach-Oberibach stattfindenden öffentlichen Sitzung des Gemeinderates
Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Frageviertelstunde für Bürger
2. Abwasserbeseitigung, Bekanntgabe der letzten Untersuchungsergebnisse der Abwasseranlagen
3. Annahme von Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen
4. Bebauungsplan „Vorderes Feld, Erste Ergänzung“ im Ortsteil Unteribach der Gemeinde Ibach im beschleunigten Verfahren nach § 13 b BauGB
   a) Behandlung der eingegangenen Anregungen aus der öffentlichen Auslegung des Planungsentwurfs gem. § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch und Benachrichtigung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 Baugesetzbuch
   b) Satzungsbeschluss gem. § 10 BauGB
5. Aufstellung des Bebauungsplanes „Ibacher Säge“
   a) Aufstellungsbeschluss gem. § 2 Abs. 1 BauGB
   b) Beschluss über die Billigung des Vorentwurfes zur frühzeitigen Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung
   c) Beschluss über die Durchführung der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß § 3 Abs. 1 Baugesetzbuch und die frühzeitigen Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 Baugesetzbuch
6. Punktuelle Änderung des Flächennutzungsplanes des Gemeindeverwaltungsverbands St. Blasien im Zuge der Aufstellung des Bebauungsplans „Ibacher Säge“ im Parallelverfahren, Beschluss zur Stellung eines Änderungsantrages
7. Fortschreibung des Straßensanierungsprogramms der Gemeinde Ibach, Vorstellung der Planung und Festlegung weiterer Maßnahmen, Stellung eines Antrages zum Ausgleichsstock 2019, Beratung und Beschlussfassung hierüber
8. Verschiedenes und Bekanntgaben, Wünsche und Anträge

Die Bevölkerung ist recht herzlich zur öffentlichen Gemeinderatssitzung eingeladen.

§ Amtliche Bekanntmachungen

Wintersportmöglichkeiten in Ibach und Dachsberg

Der Skilift in Ibach ist in Betrieb.
Es gelten folgende Betriebszeiten:
Mittwoch: 14.00-17.00 Uhr
Samstag: 10.00-17.00 Uhr
Sonntag: 10.00-17.00 Uhr
Die Loipen in Ibach sind präpariert und stehen zur Verfügung. Das Winterwanderwegenetz in Dachsberg und Ibach steht ebenfalls zur Verfügung. Der aktuelle Zustandsbericht der Loipen, des Skiliftes und der Winterwanderwege sind auch unter dem Schneetelefon Dachsberg 07672/990599 oder Ibach 07672/2290 und im Internet unter www.dachsberg.de sowie www.ibach-schwarzwald.de abrufbar.

STADT ST. BLASIEN STADTVERWALTUNG
Menzenschwand St. Blasien Aha

BEKANNTMACHUNG
zur öffentlichen Sitzung der Verbandsversammlung des Gemeindeverwaltungsverbandes
am **Montag, 28. Januar 2019**, findet die nächste öffentliche Sitzung der Verbandsversammlung des Gemeindeverwaltungsverbandes im Rathaus St Blasien, Sitzungszimmer statt.
Beginn ist um **15:00 Uhr**.

TAGESORDNUNG

1. Bekanntgaben der Verwaltung
2. Information über die Novellierung der Gutachterausschussverordnung durch Herrn Dr. Caesperlein Dr. Koch Immobilienbewertung GmbH
3. Änderung des Flächennutzungsplanes des Gemeindeverwaltungsverbandes St. Blasien im Parallelverfahren zur Aufstellung des Bebauungsplanes "Ibacher-Säge"

3.1. Beschlussfassung über die Änderung des Flächennutzungsplanes nach § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch

3.2. Beschlussfassung über die frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß § 3 Abs. 1 Baugesetzbuch und die frühzeitige Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 Baugesetzbuch

4. Sachstandsbericht Integrationsmanagement
5. Beratung und Entscheidung über die Eröffnungsbilanz zum 01.01.2018
6. Beratung und Entscheidung über den Rechenschaftsbericht 2017
7. Beratung und Entscheidung über den Haushalt 2019
8. Beratung und Entscheidung über die Förderung von Infrastruktureinrichtungen innerhalb des Gemeindeverwaltungsverbandes
9. Verschiedenes, Wünsche und Anträge

Die Bevölkerung ist recht herzlich zur öffentlichen Gemeinderatssitzung eingeladen.
Adrian Probst
Bürgermeister
09.01.2019

Mikrozensus 2019 befasst sich vertieft mit Fragen zur Krankenversicherung

Interviewer befragen rund 51 000 Haushalte in Baden-Württemberg

Die Präsidentin des Statistischen Landesamtes, Dr. Carmina Brenner, informiert die Presse, dass der Mikrozensus 2019 beginnt. Über das ganze Jahr 2019 werden dazu in über 900 Gemeinden rund 51 000 Haushalte in Baden-Württemberg von Interviewern des Statistischen Landesamtes befragt.

Neben dem Grundprogramm zur wirtschaftlichen und sozialen Lage der Bevölkerung werden 2019 vertieft Fragen zur Krankenversicherung erhoben. Die Ergebnisse des Mikrozensus sind für die Planung in Politik und Verwaltung von großer Bedeutung, stellt Frau Dr. Brenner fest. Sie bittet die ausgewählten Haushalte um ihre Mitwirkung.

Was ist der Mikrozensus? Der Mikrozensus ist eine amtliche Haushaltsbefragung, mit der seit 1957 wichtige Daten über die wirtschaftliche und soziale Lage der Bevölkerung ermittelt werden. Die Ergebnisse dienen als Grundlage für politische, wirtschaftliche und soziale Entscheidungen in Bund und Ländern, stehen aber auch der Wissenschaft, der Presse und den interessierten Bürgerinnen und Bürgern zur Verfügung. Die Daten des Mikrozensus werden kontinuierlich über das gesamte Jahr verteilt von Erhebungsbeauftragten erhoben. Knapp 1 000 Haushalte werden pro Woche in Baden-Württemberg befragt.

Wer wird für die Erhebung ausgewählt? In einem mathematischen Zufallsverfahren werden zunächst Gebäude bzw. Gebäudeteile gezogen. Erhebungsbeauftragte ermitteln vor Ort, welche Haushalte in den ausgewählten Gebäuden wohnen und kündigen sich bei diesen mit einem handschriftlich ergänzten Ankündigungsschreiben mit Terminvorschlag an. Für die ausgewählten Haushalte **besteht Auskunftspflicht**. Sie werden innerhalb von fünf aufeinander folgenden Jahren bis zu viermal im Rahmen des Mikrozensus befragt.

Wie läuft die Befragung ab? Erhebungsbeauftragte des Statistischen Landesamtes Baden-Württemberg suchen die Haushalte zum vorgeschlagenen Termin auf und bitten sie um die Auskünfte. Die Erhebungsbeauftragten erfassen die Antworten mit einem Laptop. Sie weisen sich mittels eines Interviewer-Ausweises als Beauftragte des Statistischen Landesamtes Baden-Württemberg aus. Die Auskünfte können für alle Haushaltsmitglieder von einer volljährigen Person erteilt werden.

Die Durchführung der Befragung mit unseren Erhebungsbeauftragten ist für die Haushalte die einfachste und zeitsparendste Form der Auskunftserteilung. Alternativ besteht die Möglichkeit, den Fragebogen in Papierform selbst auszufüllen. Alle erhobenen Einzelangaben unterliegen der **Geheimhaltung** und dem **Datenschutz** und werden weder an Dritte weitergegeben noch veröffentlicht. Nach Eingang und Prüfung der Daten im Statistischen Landesamt werden diese anonymisiert und zu aggregierten Landes- und Regionalergebnissen weiterverarbeitet.

Weitere Informationen zum Mikrozensus:
www.statistik-bw.de/DatenMelden/Mikrozensus

LANDKREIS
WALDSHUT

Das **Landratsamt Waldshut - Amt für Kultur, Archivwesen und Öffentlichkeitsarbeit** - hat zum nächstmöglichen Zeitpunkt zur Verstärkung des bestehenden Aufsichtspersonals eine Stelle als

Mitarbeiter/in für das Kreismuseum St. Blasien

im Rahmen einer geringfügigen Beschäftigung (3-9 Stunden pro Woche) zu besetzen.

Im Haus des Gastes befindet sich seit 1989 im 2. Obergeschoss das Kreismuseum St. Blasien. Es zeichnet die Entstehung des ehemaligen Klosters nach, zeigt die Geschichte des Dombaues und der Klosteraufhebung sowie den Aufschwung St. Blasiens zum Kurort des Adels und Großbürgertums. Das Museum informiert weiterhin über die Landschaft, Natur und Geologie rund um St. Blasien, aber auch über Kunst und Kultur der Region.

Das Aufgabenfeld lässt sich wie folgt beschreiben:
- Kassendienst und Einlasskontrolle
- Betreuung von Besuchergruppen und einzelnen Besuchern, insbesondere im Rahmen von Führungen und Einzelauskünften
- Verkauf von Büchern und Postkarten
- Abrechnung und kleinere Statistiken erstellen.

Von den Bewerberinnen und Bewerbern erwarten wir einen freundlichen Umgang mit den Besucherinnen und Besuchern des Kreismuseums St. Blasien.

Schwerbehinderte oder gleichgestellte Bewerberinnen und Bewerber berücksichtigen wir nach den Zielsetzungen des Schwerbehindertenrechts.

Für nähere Auskünfte zum genannten Stellenprofil steht Ihnen Frau Stefanie Knopf, Tel.: 07751/86-7403, stefanie.knopf@landkreis-waldshut.de, gerne zur Verfügung. Fragen zum Arbeitsverhältnis beantwortet Ihnen gerne Herr Thomas Bohner, Haupt- und Personalamt, Tel.: 07751/86-1105, thomas.bohner@landkreis-waldshut.de.

Haben Sie Interesse?
Dann freuen wir uns Sie kennenzulernen.
Bewerben Sie sich jetzt online unter www.landkreis-waldshut.de.

Alternativ senden Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung bitte bis spätestens **01.02.2019** an das

Landratsamt Waldshut, Haupt- und Personalamt, Kaiserstraße 110
in 79761 Waldshut-Tiengen.

LANDKREIS
WALDSHUT

Das **Landratsamt Waldshut - Amt für Kreisschulen und Liegenschaften** - hat zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle als

Elektrofachkraft

in Vollzeit zu besetzen.

Die Einstellung richtet sich nach den geltenden Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Die ausführliche Ausschreibung mit den Stelleninhalten sowie unser Anforderungsprofil finden Sie auf unserer Homepage unter www.landkreis-waldshut.de.

Haben Sie Interesse?
Dann freuen wir uns Sie kennenzulernen.
Bewerben Sie sich jetzt **online** unter www.landkreis-waldshut.de.

Alternativ senden Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung bitte **bis spätestens 03.02.2019** an das

Landratsamt Waldshut, Haupt- und Personalamt, Kaiserstraße 110
in 79761 Waldshut-Tiengen.

Sachbearbeiter(in) im Meldeamt

Bei der Gemeinde Häusern ist **zum 01.06.2019 eine Ganztagsstelle (39 Wochenstunden) im Bereich des Einwohnermeldeamts zur Daueranstellung** zu besetzen. Wir suchen eine(n) engagierte(n) und flexible(n) Mitarbeiter(in) **mit Verwaltungsfach-ausbildung**. Fundierte EDV-Kenntnisse sind ebenso wie ein freundliches Wesen Voraussetzung. Die Vergütung erfolgt nach TVöD mit betrieblicher Zusatzversorgung.
Bei Interesse erbitten wir Ihre Bewerbung an das Bürgermeisteramt 79837 Häusern, St.-Fridolin-Str. 5. Weitere Informationen erhalten Sie bei Bürgermeister Th. Kaiser oder Hr. Schlageter unter Tel.: 07672/9314-0

Müllentsorgung

Restmüllentsorgung
Dachsberg: Montag, 28. Januar 2019
Ibach: Montag, 28. Januar 2019
jeweils ab 6.00 Uhr

BIO-Tonne
Dachsberg: Montag, 21. Januar 2019
Ibach: Montag, 21. Januar 2019
jeweils ab 6.00 Uhr

Nächster Abfuhrtag für die BLAUE TONNE des Landkreises
Dachsberg: Freitag, 01. Februar 2019
Ibach: Montag, 11. Februar 2019
Die Abfuhr beginnt um 6.00 Uhr

Nächster Abholtermin für den „Gelben Sack“
Dachsberg: Donnerstag, 07. Februar 2019
Ibach: Montag, 21. Januar 2019
Die Abfuhr beginnt um 6:00 Uhr.
Bei Fragen oder Reklamationen:
Hotline der Fa. Remondis 0800 122 32 55.

Recyclinghof St. Blasien
Geöffnet: Mittwoch: 14.00 – 17.00 Uhr
Samstag: 10.00 – 14.00 Uhr
Die letzte Einfahrt ist jeweils 15 Minuten vor Ende der Öffnungszeiten.

Was sonst noch interessiert

Klinikum Hochrhein GmbH
Yoga für Schwangere im Krankenhaus Waldshut
Wo Liebe auf Leben trifft, da ist Raum für Wachstum. Sich und Ihr Kind in dieser wunderbaren Zeit der Veränderung zu spüren, Ihren Körper zu unterstützen und Kraft zu tanken, das ist Ziel des Yogakurses für Schwangere im Krankenhaus Waldshut. So bietet Yoga eine Quelle, aus der Sie Kraft und Sicherheit für die Geburt und die Zeit danach schöpfen können. Der Kurs kann von Bekanntwerden der Schwangerschaft bis zur Geburt besucht werden, es sind keine Yogakenntnisse erforderlich.
Die Kosten pro Einheit belaufen sich auf 10 Euro. Bitte melden Sie sich unter Tel.: 07751 85-4541 an. Termin: immer donnerstags von 11 bis 12 Uhr im Gruppenraum der gynäkologischen Abteilung des Krankenhauses Waldshut.

Bundesagentur für Arbeit
Agentur für Arbeit Lörrach
Informationsveranstaltung „Berufe in Uniform“
Am **Donnerstag, den 31. Januar 2019 findet ab 15:00 Uhr** eine Informationsveranstaltung „Berufe in Uniform“ in der Agentur für Arbeit Lörrach, Brombacher Str. 2, Berufsinformationszentrum (BiZ), im Raum E.14 statt.
Wie kann man Polizist/in, Beamter/Beamtin in der Zollverwaltung oder Soldat/in, Offizier/in werden? Welche Chancen bieten diese Berufe im mittleren und gehobenen Dienst? Die Landes- und die Bundespolizei, die Zollverwaltung und die Bundeswehr geben Informationen und beantworten Fragen zu ihren Berufen. Die Vorträge beginnen um 15:00 Uhr mit der Landespolizei, 15:45 Uhr - Bundespolizei, 16:30 Uhr – Zollverwaltung, 17:15 Uhr – Bundeswehr. Die Veranstaltung ist kostenlos, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.
Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Frau Melanie Payer. Tel.: 07621 178 470 oder E-Mail: Loerrach.PresseMarketing@arbeitsagentur.de

Naturpark Südschwarzwald
Forum Blühender Naturpark
Jetzt wird´s bunt – mitmachen kann jeder!
Am Freitag, 25. Januar 2019, findet im Kurhaus Titisee das „Forum Blühender Naturpark“ statt. Die Veranstaltung will einen Überblick geben, welche Möglichkeiten die Kampagne Blühender Naturpark bietet und die fachlichen Hintergründe beleuchten. Auch die breite Öffentlichkeit ist herzlich eingeladen! Es gibt verschiedene Möglichkeiten, sich zu beteiligen.
Ziel der 2013 gestarteten Kampagne „Blühender Naturpark“ ist es, den Naturpark artenreicher und blumenbunter zu machen. In über 60 Naturpark-gemeinden wurden bereits erfolgreich Maßnahmen umgesetzt. Doch das Ziel ist noch lange nicht erreicht. Vor allem die heimischen Blütenpflanzen sollen durch verschiedenste Maßnahmen gefördert werden. Das in

den letzten Jahren zurückgegangene Nahrungsangebot für Bienen, Hummeln und Co. soll auf diese Weise wieder vielfältiger werden und für die Blütenbesucher willkommenes Futter bieten. Aber nicht nur für Insekten, auch für den Menschen gewinnen die Flächen an Attraktivität.
Wichtige Akteure für die Kampagne „Blühender Naturpark“ sind Städte und Gemeinden, Fachbehörden, Unternehmen mit ihren Betriebsflächen, Imker, Landwirte und Gartenbesitzer. Sie alle sind herzlich dazu eingeladen, für die Kampagne aktiv zu werden. Gemeinsame Ziele sind der Erhalt der Artenvielfalt und die ökologische Verbesserung öffentlicher und privater Flächen. Auf die Teilnehmenden wartet ein interessantes und abwechslungsreiches Programm mit informativen Vorträgen und Erfahrungsberichten.
Die Informationsveranstaltung „Forum Blühender Naturpark“ findet statt am Freitag, 25. Januar 2019, von 9.30 bis 12.30 Uhr im Kurhaus Titisee (Großer Saal), Strandbadstr. 4 in Titisee. Adresse fürs Navi (Parkplatz): Seestr. 1, 79822 Titisee-Neustadt. Vom Parkplatz aus erreicht man das Kurhaus über die Holzbrücke.
Wir bitten um Anmeldung zum Forum Blühender Naturpark bis zum 23.01.2019 an E-Mail holger.wegner@naturpark-suedschwarzwald.de oder telefonisch unter 07676 9336-15. Weitere Informationen zum Projekt finden Sie unter www.bluehender-naturpark.de.

BUND
FREUNDE DER ERDE
Ortsgruppe Albbruck

Bund Umwelt u. Naturschutz Deutschland
Landesverband Baden-Württemberg e.V.
Ortsgruppe Albbruck

Wildsträucher - Angebot 2019

Die BUND-Naturschutzgruppe Albbruck bietet auch im Jahr 2019 preisgünstig heimische Wildsträucher zum **Preis von 4.- Euro** an. Aufgrund der sehr großen Nachfrage erfolgt die Abgabe nur auf Vorbestellung.

Vorbestellungen: (bitte schriftlich) bis spätestens 03. Februar 2019 an Franz Brüstle, 79774 Albbruck-Schachen, Albbrucker Str.51, Tel.07753/5456, E-Mail: **f.bruestle@t-online.de** – Bestellungen per E-mail werden bestätigt.

Abholtermin/: am Freitag**, 05.04.2019** 15.00-18.00 Uhr oder
am Samstag**, 06.04.2019** 09.00-12.00 Uhr
Abgabeort: **Albbruck-Schachen, Albbrucker Str.51 bei Franz Brüstle**

Folgende Pflanzen werden von uns angeboten:

Besenginster (Cytisus scoparius)	**Hechtrose -Heckenrose (**Rosa glauca)	**Sanddorn** (Hippophae rhamnoides
Berberitze (Berberis vulgaris)	**Gemeiner Wachholder** (Juniperus communis	**Schlehe,Schwarzdorn** (Prunus spinosa)
Eberesche (Sorbus aucuparia)	**Holunder—Roter** (Sambucus racemosa)	**Schneeball –Gemeiner** (Viburnum opulus)
Heckenkirsche (Lonicera xylosteum)	**Holunder—Schwarzer** (Sambucus nigra)	**Schneeball –Wolliger (**Viburnum lantana)
Eibe (Taxus baccata)	**Hundsrose –Heckenrose** (rosa canina)	**Stechpalme** (Ilex aquifolium)
Feldahorn (Acer campestre)	**Korbweide** (Salix viminalis)	**Traubenkirsche** (Prunus padus)
Felsenbirne (Amelanchier ovalis)	**Kornelkirsche** (Cornus mas)	**Weißdorn** (Crataegus monogyna/oxyacantha)
Hainbuche (Carpinus betulus)	**Liguster** (Ligustrum vulgare)	**Wildapfel/Holzapfel** (Malus sylvestris)
Hartriegel (Cornus sanguinea	**Pfaffenhütchen** (Euonymus europaeus)	**Wildbirne/Holzbirne** (Pyrus pyraster)
Haselnuß (Corylus avellana**)**	**Salweide** (Salix caprea)	**Wildkirsche/ Vogelkirsche** (Prunus avium)

Warum soll man heimische Wildsträucher im Garten pflanzen?
Für den Menschen sind Blüten, Blätter und Früchte uralte bewährte Genuß- und Heilmittel (Bsp.:Holunder).Wichtiger als für den Menschen sind die Wildsträucher jedoch für die Tiere- sie bieten ihnen Schutz und Nahrung, auch im Winter. Jeder Strauchteil, ob Blatt, Blüte, Frucht, Saft, Rinde oder Holz, ernährt Insekten, Vögel und Säugetiere. Verschwindet der Wildstrauch, so verschwinden auch Überlebensmöglichkeiten für Tiere.
Pflanzung von Wildsträuchern bedeutet praktischer Artenschutz, denn jeder erhaltene oder neu gepflanzte heimische Strauch schützt zahlreiche, oft vom Aussterben bedrohte Tiere. Exoten oder Züchtungen hingegen (Bsp.Duftschneeball, Scheinzypresse, Kirschlorbeer..) sind nur etwas für das Auge, nicht aber für unsere heimische bedrohte Tierwelt.
Pflanzen also **auch Sie** heimische Sträucher. Sie werden sehen, daß die Sträucher den viel teureren Zuchtformen im Aussehen in nichts nachstehen.

Landratsamt Waldshut -Landwirtschaftsamt-

Informationsveranstaltung:
„Aktuelles aus dem Pflanzenbau“
am Montag, den **04. Februar 2019 um 20.00 Uhr** im Gasthaus „Adler“ in Görwihl-Niederwihl.

Mitarbeiter des Landwirtschaftsamtes informieren u. a. über aktuelle und rechtliche Themen im Pflanzenschutz, standortgerechte Sortenwahl und Düngung. Zu dieser Veranstaltung sind alle interessierten Landwirte herzlich eingeladen. Die Veranstaltung ist eine anerkannte Fort- und Weiterbildungsmaßnahme (Teil 1) zur Sachkunde im

Pflanzenschutz. Für die Ausstellung einer Teilnahmebescheinigung ist eine vorherige Anmeldung bis ein Tag vor Veranstaltungsbeginn mit Angabe von Name, Vorname, Anschrift und Geburtsdatum zwingend erforderlich. Auf unserer Homepage unter: http://waldshut.landwirtschaftsverwaltung-bw.de haben Interessierte die Möglichkeit sich über den Veranstaltungskalender online anzumelden. Alternativ ist auch eine telefonische Anmeldung unter 07751/86-5301 möglich.

Volkshochschule St. Blasien

Nähen für Anfänger und Fortgeschrittene

Kursleiterin: Vera Maier, Klamottenwerkstatt Ibach
Kursdauer : 10 Abende a 90 Minuten
Beginn des Kurses: **05. 02.2019, 18.30-20.00 Uhr**
Kursort: Nähraum in der Fürstabt-Gerbert Realschule St. Blasien
Ich unterstütze Sie bei Ihrem Nähprojekt, sei es nun eine Neuanfertigung, eine alte Baustelle oder eine knifflige Reparaturarbeit. Am ersten Abend werden die verschiedenen Projekte besprochen, eventuell Schnitte erstellt und die Materialbeschaffung überlegt.
Erforderlich sind : Nähmaschine, Maßband, Handmaß, Stecknadeln, Stoffschere
Kursgebühr ist von der Teilnehmeranzahl abhängig, der Kurs findet ab fünf Teilnehmern statt.
Für nähere Informationen Tel.: 07672 / 922 923

Kolleg St. Blasien

Aufnahme in Klasse 5 am Kolleg

Das Kolleg St. Blasien lädt die Schülerinnen und Schüler der 4. Klassen sowie deren Eltern zu einem Informationsnachmittag herzlich ein. **Am Mittwoch, 27. Februar,** wird die Schulleitung um **17:00 Uhr** im Festsaal (2. OG) das Kolleg mit seinem breiten pädagogischen Angebot vorstellen. Dabei werden auch die unterschiedlichen Sprachen in ihren Besonderheiten und Schwerpunkten präsentiert werden, außerdem wird eine Hausführung angeboten. Interessierte Eltern können jetzt vorab ein Informationspaket (Infobrief und Anmeldeunterlagen) im Schulsekretariat telefonisch (Tel. 07672/27-209) oder per E-Mail anfordern: schulleitung@kolleg-st-blasien.de

Landratsamt Waldshut

-Gesundheitsamt-

Innovationspreis „Fit in die Zukunft“ – Bewerbungsfrist bis 17. Februar 2019 verlängert

„Fit in die Zukunft“ – unter diesem Motto steht der Innovationspreis 2018/2019 des Landkreises Waldshut, der mit einer stattlichen Summe von 15.000 Euro ausgestattet ist. Gemeinsam mit der AOK Hochrhein-Bodensee möchte der Landkreis Projekte und Maßnahmen von und/oder für Kinder und Jugendliche fördern. Egal ob ausgefallene Bewegungsanreize, leckere und gesunde Essensangebote, Maßnahmen, die das Selbstbewusstsein der jungen Menschen stärken oder Hilfestellungen für den sorgsamen Umgang mit neuen Medien – wer Ideen und Projekte hat, wie die körperliche und seelische Zukunft der Jugend verbessert werden kann, soll finanziell unterstützt werden. *Auch kleine Projekte oder Projekte, die gerade erst in den Startlöchern stehen, können beworben werden.*
Nähere Informationen zur Förderausschreibung sowie die Bewerbungsunterlagen sind unter www.landkreis-waldshut.de zu finden. **Bewerbungsschluss ist der 17.02.2019.** Ansprechpartnerin für Fragen ist Frau Linda Metzler von der Geschäftsstelle der Kommunalen Gesundheitskonferenz (gesundheitskonferenz@landkreis-waldshut.de; Tel.: 07751/865121).

Volkshochschule Waldshut

Die Volkshochschule Waldshut bietet auch in diesem Jahr verschiedene Opern- und Musicalreisen an. Am **Sonntag, 26.05.2019** gibt es eine **Musical-Fahrt zum SI-Centum in Stuttgart zu den Musicals Disneys ALADDIN und Anastasia.**
vom 06. – 08.07.2019 wird eine **Opernfahrt nach Verona zu der Aufführung „der Troubadour“** von Giuseppe Verdi mit Anna Netrebko mit Yusif Eyvazov angeboten und am **02.08.2019** eine **Tagesfahrt zu den Bregenzer Festspielen** mit der Aufführung „Rigoletto“ von Giuseppe Verdi. Anmeldungen direkt an Beatrice Merone, Tel: 07751 2856, beatrice.merone@t-online.de

Die Volkshochschule Waldshut bietet **vom 22. – 29.04.2019 eine Reise in die Toskana** an, einer Landschaft von überwältigender Schönheit und Vielfalt. Dort befinden sich Städte mit unermesslich reichen Schätzen an Kunstwerken. Entdecken Sie die Schönheiten der Toskana und probieren Sie die toskanische Küche und Weine. Preis für Fahrt im modernen Reisebus, 6 Übernachtungen mit Halbpension im ****Hotel, Unterbringung im DZ mit HP-Frühstücksbuffet und 3-Gang-Abendessen, Kurtaxe, sämtliche Eintrittsgelder, deutsche Führungen, deutschsprachige Reiseleitung während der gesamten Reise 790,-€ pro Person. Das detaillierte Programm gibt es bei Beatrice Merone, Tel: 07751 2856, beatrice.merone@t-online.de

Sprechtage

Rentensprechtag in St. Blasien

am Dienstag, 22.01.2019, von 8.00 – 12.00 Uhr im Rathaus St. Blasien, Zimmer 17, Anmeldungen unter Telefon 07672/414-24

Bitte bringen Sie von Ihrem Versicherungsträger zugesandte Vordrucke, Rentenauskünfte und Versicherungsverläufe mit, außerdem Nachweise wie z.B. Gesellenbrief, Lehrzeugnis, Geburtsurkunden der Kinder. Bei Rentenanträgen außerdem Ihre Steueridentifikationsnummer und Ihre Bankverbindung. Falls Ihnen die Steueridentifikationsnummer nicht bekannt ist, können Sie diese in Ihrem Rathaus -Einwohnermeldeamt- erfragen.

Pflegestützpunkt des Landratsamtes Waldshut

Außensprechstunden

Der Pflegestützpunkt des Landkreises Waldshut ist eine Beratungsstelle für die Bevölkerung zu allen Fragen rund um die Pflege. Der Pflegestützpunkt hat seinen Sitz im Landratsamt Waldshut und bietet für die Gemeinden Görwihl, Herrischried, Rickenbach und Dachsberg/Ibach Außen-sprechstunden im Rathaus Görwihl und St. Blasien an. Die zuständige Beraterin ist Frau Probst. Die nächste Außensprechstunde des Pflegestützpunktes findet statt am: **Mittwoch, den 06.02.2019 im Rathaus Görwihl und am Mittwoch, den 13.02.2019 im Rathaus St. Blasien, jeweils in der Zeit von 9.00 bis 10.30 Uhr.** Terminvereinbarungen unter Tel. 07751/ 86- 4256 oder per E-Mail Michaela.Probst@landkreis-waldshut.de

Die VdK Sozialrechtsschutz gGmbH informiert:

Beratung im Sozialrecht im Monat Dezember/Januar

Die nächsten Sprechtage der VdK Sozialrechtsschutz gGmbH in Waldshut-Tiengen mit Frau Elvira Bendzko finden jeweils **am Montag, den 21.01./28.01.2019 und am Mittwoch, den 23.01.2019** in der VdK-Servicestelle, Bahnhofstraße 12 (barrierefrei) statt. Die Beratung und rechtliche Vertretung erfolgt in allen sozialrechtlichen Fragen, u. a. in der gesetzlichen Kranken-, Unfall-, Renten-, Arbeitslosen und Pflegeversicherung sowie dem Schwerbehindertenrecht.

Eine vorherige Terminvereinbarung unter Tel. 0 77 41/ 96 98 73-0 ist erforderlich.

Frühstückstreff für seelisch belastete Menschen- ein Angebot des Caritasverbandes Hochrhein

Der Frühstückstreff ist ein Treffpunkt für psychisch belastete Menschen sowie für alle interessierten Personen. **Die Treffen finden 14-tägig, jeweils mittwochs, von 9.30 bis 11.30 Uhr statt im Theophil-Lamy Haus, Im Frongarten 2, 79837 St. Blasien**. Wer sich angesprochen fühlt und/ oder mithelfen möchte, kann sich gerne unter der Telefonnummer 07751/801133, b.scholz@caritas-hochrhein.de (B. Scholz) melden.

Nächster Termin: 23.01.2019

Sprechstunden des Sozialpsychiatrischen Dienstes des Caritasverbandes Hochrhein

Ort: Räumlichkeiten der Sozialstation St. Blasien e.V., Friedhofstraße 8, 79837 St. Blasien

Zeit: Jeden zweiten Donnerstag im Monat von 14:00-16:00 Uhr

Nächster Termin: 14.02.2019

Telefonische Voranmeldung unter 07751/ 801133 oder 07751/801143 ist erwünscht.

Selbsthilfegruppe der Angehörigen psychisch erkrankter Menschen

Die Selbsthilfegruppe der Angehörigen psychisch erkrankter Menschen trifft sich am **Mittwoch, den 30.01.2019 um 19 Uhr** in den Räumen des Caritasverbandes, Poststr. 1 in Waldshut. Alle Interessierten sind herzlich willkommen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Info`s unter: Barbara Scholz, Sozialarbeiterin, Caritasverband, Tel.: 07751-801133.

SKM-Kath. Verein für soziale Dienste im Landkreis Waldshut e.V.

Sprechstunden in St. Blasien

Stadtverwaltung St. Blasien von 14 – 14.30 Uhr

Nächster Termin: Montag, 04.02.2019

Ärztlicher Notfalldienst

Notruf 112 –

Ihre Verbindung zu DRK-Rettungsdienst und Feuerwehr bei Gefahr

Die Notrufnummer 112 ohne Vorwahl ist in ganz Deutschland und vielen weiteren europäischen Ländern Ihre direkte Verbindung zur Integrierten Leitstelle. Bei Feuer, bei Unfall mit Verletzten oder bei plötzlichen schweren gesundheitlichen Problemen erreichen Sie mit der Telefonnummer 112 am Tag und in der Nacht die Integrierte Leitstelle, welche sofort Hilfe zu Ihnen schickt. Bitte machen Sie folgende Angaben:

- Wo ist der Notfall/Unfall/Brand?
- Was ist geschehen?
- Wie viele Verletzte/Betroffene sind zu versorgen?
- Welche Verletzungen oder Krankheitszeichen haben die Betroffenen? Warten Sie immer auf Rückfragen der integrierten Leitstelle!
- Missbrauch des Notrufes, etwa für Scherze, wird bestraft. Wenn Sie nicht in direkter Gefahr sind, aber eine Fahrt mit dem Krankenwagen anfordern wollen, wählen Sie bitte die Nummer 19222. Vom Mobilfunknetz aus sollten Sie in diesem Fall davor die Vorwahl der integrierten Leitstelle wählen, im Kreis Waldshut ist das die Vorwahl 07751. Informationen erhalten Sie über den kassenärztlichen Notdienst im Landkreis Waldshut: Telefon 01805-19292430.

An allen Tagen ist der ärztliche 24-Stunden-Notfalldienst über die Telefonnummer des DRK – 116 117 – zu erfragen.

Der zahnärztliche Notfalldienst ist an den Wochenenden über 0180 3 222 555-30 zu erfragen.

Apothekenbereitschaft

Freitag, 18.01.2019
⇨ *Zeisersche Apotheke Laufenburg ☎ 07763/7724*
Samstag, 19.01.2019
⇨ *Markt-Apotheke Tiengen ☎ 07741/4686*
Sonntag, 20.01.2019
⇨ *Apotheke Dr. Kammerer St. Blasien ☎ 07672/515*
Montag, 21.01.2019
⇨ *Löwen-Apotheke Waldshut ☎ 07751/3443*
Dienstag, 22.01.2019
⇨ *Rats-Apotheke Waldshut ☎ 07751/2220*
Mittwoch, 23.01.2019
⇨ *Albtal-Apotheke Albbruck ☎ 07753/5319*

Donnerstag, 24.01.2019
⇨ *Kur-Apotheke Höchenschwand ☏ 07672/890*
Freitag, 25.01.2019
⇨ *Storchen-Apotheke Tiengen ☏ 07741/832424*
Samstag, 26.01.2019
⇨ *Hotzenwald-Apotheke Rickenbach ☏ 07765/688*

die Tourist-Information

Aus der Nachbarschaft

22.01.2019 – Görwihl
„Boll's Speck-Tour"
Metzgerei Boll Görwihl, Hauptstraße 48, Tel. 07754/226
Erleben Sie die Herstellung von Hotzenwälder Speck-Spezialitäten und vieles andere mehr, bei einer SPECK-FÜHRUNG verbunden mit einer Gratis-Verkostung. Die Führung ist kostenlos, bitte um tel. Anmeldung, Mindestteilnahme 10 Personen
25./27.01.2019 – St. Blasien
19.30 Uhr **Kino im Kursaal**
Der Verein Kino und Kultur präsentiert einen **Überrraschungsfilm??** FSK ab 6 Jahre, 115 Minuten, Eintritt frei, Spendenbasis, weitere Infos zum Film unter www.kinokultur.info

Geißentäler Narrenzunft Menzenschwand e.V.

Am **Samstag, den 19.01.2019** feiert die Geißentäler Narrenzunft Menzenschwand e.V. ihren 55+1 Geburtstag.
13.31 Uhr **Narrenbaumstellen** beim alten Rathaus
18.00 Uhr **Narrenmesse** in der kath. Kirche
19.31 Uhr **Nachtumzug** ab der kath. Kirche
Anschließend **Freinacht mit Guggenmusiken** sowie Tanzmusik mit den „Haslach Hallodris" im Kurhaus.
Wir freuen uns über Ihren Besuch.

Familiennachmittag Eishalle Herrischried

Der Familiennachmittag am **Sonntag, 20. Januar 2019 muss leider verschoben** werden. Es findet am Sonntag normaler Eislaufbetrieb von 10.00-17.30 Uhr statt.
Die **Eis-Disco am Samstag, 19.01.2019 findet aber statt von 18.30 bis 22 Uhr.**

Öffentliche Hallenbäder

in Herrischried, Tel. 07764/9335894

Montag und Dienstag	Ruhetag
Mittwoch	11.00 – 21.00 Uhr
Donnerstag	09.00 – 13.00 Uhr
Freitag	11.00 – 21.00 Uhr
Samstag	11.00 – 16.00 Uhr
Sonn- u. Feiertag	10.00 – 18.00 Uhr

in Görwihl, Tel. 07754/351, www.aquihl.de
Frühschwimmen:
Immer montags (an Schultagen) 7.00 – 8.30 Uhr
Montag und Mittwoch 15.00 – 21.00 Uhr
Dienstag und Donnerstag geschlossene Badegruppen
Freitag 16.00 – 20.00 Uhr
Samstag 14.30 – 17.30 Uhr
Sonn- und Feiertage 14.30 – 17.30 Uhr
in Menzenschwand, Tel. 07675/929104
Revital Bewegungsbad
täglich 10.00 – 21.00 Uhr
freitags 10.00 – 22.00 Uhr
immer mittwochs ab 17.00 Uhr ist Damensauna.
Terminvereinbarungen von 8.00 bis 10.00 Uhr unter Tel. 07675/929104 oder per E-Mail: info@radonrevitalbad.de.
Ihr Radon Revital Bad Team

Vereinsnachrichten und Veranstaltungen

Bürger für Bürger Dachsberg Ibach e.V.

Immer montags von 17 bis 18 Uhr können Sie sich persönlich informieren. Sie finden uns im Rathaus Wittenschwand im Vereinsraum. Wir sind erreichbar unter der Tel. Nr. 07672 / 9905-29. Ausserhalb der Sprechzeit dürfen Sie selbstverständlich auf unseren Anrufbeantworter sprechen, wir melden uns dann bei Ihnen. Der AB wird regelmäßig abgehört. Oder Sie kontaktieren uns per Email: kontakt@bfb-dachsberg-ibach.de
Wir freuen uns auf Sie.

Trachtenkapelle Ibach-Wittenschwand

Die Trachtenkapelle Ibach-Wittenschwand lädt am **18. Januar 2019** zu Ihrer Jahreshauptversammlung in die Räumlichkeiten der Trachtenkapelle im Rathaus in Ibach ein.
Beginn: 20:00 Uhr
Tagesordnung:
1. Begrüßung des Vorsitzenden
2. Totenehrung
3. Tätigkeitsbericht
4. Kassenbericht
5. Bericht des Vorsitzenden
6. Satzungsänderung
7. Entlastung der Vorstandschaft
8. Wahlen
9. Ehrungen
10.Sonstiges (Grußworte, Wünsche, Anträge)

Wie in der Tagesordnung zu entnehmen ist, werden wir eine Satzungsänderung durchführen. Hier werden die Themen Datenschutz und Wahlen behandelt.
Für Ihr leibliches Wohl wird gesorgt.
Über euer Kommen freut sich die Trachtenkapelle Ibach-Wittenschwand.

Jazz-Tanz-Club Dachsberg e.V.

An alle tanzbegeisterten Mädels zwischen 16 und 18 Jahren:
Wenn ihr an einem Flashmob für Fastnacht teilnehmen wollt, dann dürft ihr gerne am **23.01. um 18:30 Uhr** ins Jazztanztraining im Probelokal in Urberg kommen. Weitere Infos zum Auftritt folgen dann im Training.
Wir freuen uns auf euch!"

Natur- und Wanderverein Dachsberg e.V.

Schneeschuhwanderung

Am Sonntag, den 20.01.2019 bietet der Natur- und Wanderverein eine Schneeschuhwanderung an.
Wer keine Schneeschuhe besitzt, kann sich auf Anmeldung bis Samstag, den 19.01.2019 bei Cornelia Kaiser Tel. 07672/1479 welche ausleihen.
Dauer der Strecke: ca. 3-4 Stunden
Wetter und Schnee: Wir können Ihnen leider keinen Schnee garantieren. Sofern die Wanderung nicht wie geplant auf Schnee stattfinden kann, werden wir alternatib eine Winterwanderung anbieten. Treffpunkt ist am Rathaus in Wittenschwand um10.00 Uhr. Das Ziel wird am Treffpunkt bekanntgegeben, aufgrund der Wetter- und Schneeverhältnissen. Lasst euch überrachen, wohin es geht, wir werden viel Spaß haben. Eine Einkehr ist am Ende der Wanderung geplant. Gutes Schuhwerk und Rucksackverpflegung ist empfehlenswert und sollte mitgebracht werden.
Wanderführerin: Cornelia Kaiser

Trachtenkapelle Dachsberg e.V.

Jahreshauptversammlung

Die Trachtenkapelle Dachsberg hält am **Freitag, den 25. Januar 2019** ihre Generalversammlung um **20.00 Uhr** im Gasthaus Vogelbacher-Hof ab.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Geschäftsbericht
4. Kassenbericht
5. Jahresrückblick/Ausblick Vorstand und Dirigent
6. Probenbesuche
7. Entlastung der Vorstandschaft
8. Wünsche und Anträge

Die Trachtenkapelle Dachsberg lädt alle Aktiv-und Jungmusiker, Ehren- und Passivmitglieder sowie alle Freunde und Gönner des Vereins recht herzlich ein.
Josef Haselwander, 1. Vorsitzender

Frauengemeinschaft Hierbach und Wittenschwand

Frauenfasnacht

Die Frauenfasnacht der Hierbacher und Wittenschwander Frauengemeinschaft findet am **Freitag, den 01. März 2019** unter dem Motto **„Wo chunsch denn Du her? - Die Welt trifft sich auf dem Dachsberg“** in der Dachsberg-Halle in Wittenschwand statt. Wir freuen uns auf viele närrische Beiträge. Anmeldung der Beiträge bitte bis zum 14.02.2019 bei Yvonne Nier unter Tel. 07755 / 939 99 97.

Kirchliche Nachrichten

Freitag, 18.01.2019
16.00 Uhr Wolpadingen - Eucharistiefeier
Samstag, 19.01.2019
19.30 Uhr Ibach - Eucharistiefeier
Sonntag, 20.01.2019
08.30 Hierbach - Eucharistiefeier
10.00 Uhr Urberg – Eucharistiefeier mit Vorstellung der Erstkommunionkinder
Dienstag, 22.01.2019
07.50 Uhr Wittenschwand - Schulgottesdienst
Mittwoch, 23.01.2019
16.00 Uhr Hierholz – Eucharistiefeier
Freitag, 25.01.2019
16.00 Uhr Wilfingen - Eucharistiefeier
Samstag, 26.01.2019
18.00 Uhr Wittenschwand - Eucharistiefeier

Liebe Frauen aus Ibach und Dachsberg

Weltgebetstag der Frauen

Am Freitag, den 01. März 2019 findet weltweit der Weltgebetstag der Frauen statt. Bei uns ist an diesem Tag aber die Frauen-Fasnacht! **Wir verschieben daher den Weltgebetstag auf Freitag, den 08. März 2019, 15.00 Uhr!! in der Kirche in Wittenschwand.**
Marin Angell hat sich bereiterklärt, mit uns Lieder einzuüben. Immer donnerstags von 19 bis 20 Uhr. Wir treffen uns zum ersten Mal am **Donnerstag, den 24. Januar 20129 um 19 Uhr** in Vogelbach (Gemeinschaftsraum). Wir freuen uns über viele Sängerinnen.
Im Namen des Vorbereitungsteams
Angelika Weber, Tel. 07672/1080

Evangelische Christusgemeinde St. Blasien

Gottesdienste in der Christuskirche St. Blasien

Samstag, 19.01.2019
17.00 Uhr Ökumenischer Kindergottesdienst
Sonntag, 20.01.2019
10.30 Uhr Gottesdienst (Prädikantin Dr. Büttner)

Veranstaltungen finden in der kommenden Woche keine statt.
Das Pfarramtsbüro ist dienstags bis freitags von 9.00 – 11.00 Uhr geöffnet (Tel. 07672/906009).

Unsere Jubilare

In der kommenden Woche kann folgender Jubilar seinen Geburtstag feiern:

Gemeinde Dachsberg

Am Samstag, den 19. Januar wird
Heinz Stich aus Wittenschwand
75 Jahre alt.

Dem Jubilar herzlichen Glückwunsch!

Verstärkung fürs Team gesucht
Unser fröhliches Hollerbühl-Team vom Seminar- und Ferienhaus in Schmalenberg/Dachsberg sucht Verstärkung im Bereich Küche und Zimmer.
Melde Dich gerne unter Tel. 07672-90 62 59
o d e r mail@hollerbuehl.de

SLG Kunststoff GmbH

Produktionsmitarbeiter

Aushilfskräfte m/w

Wenn sie an einer Beschäftigung im Schichtbetrieb interessiert sind verantwortungsvoll und zuverlässig arbeiten wollen, sind sie bei uns in Bernau richtig.

Auskunft erteilt:
Fr. Behringer Tel: 07675/9051-46

SLG Kunststoff GmbH

Gewerbegebiet Gässle 1, 79872 Bernau
*Tel. 07675-90510 * Fax 07675-905150*
www.slg-kunststoff.de

Naturheilkunde
Geistiges Heilen•Aufstellungsarbeit•Mediale Lebensberatung•Massagen
Heilpraktikerin Malia Gabriela Jaensch
79875 Dachsberg - Schmalenberg
Tel. 07672 / 481 9960
neu: www.malia-gabriela-jaensch.de

CANTIENICA®-Methode für Körperform und Haltung
Gruppenstunden, Einzelstunden, Workshops
Newsletter mit aktuellen Angeboten
auf dem Dachsberg
Bestellen unter: anna.baydur@t-online.de,
Tel. 07672 / 480 48 28

EURYTHMIEKURS
Stärkung der Lebenskräfte
Neuanfänger herzlich willkommen!
mit Elke Schäpe
Montag: **ab 14.01.2019**, 19.00 bis 20.00 Uhr
im Saal der Freien Waldorfschule
Dachsberg-Goldenhof
Anmeldung: 07672-481512,
E-Mail: e.schaepe@posteo.de

Grabmale Hochrhein
TIENGEN - GÖRWIHL - UNTERALPFEN

10 JAHRE

Profitieren Sie jetzt von unseren *Jubiläums-preisen*

und besuchen Sie uns in unseren *beheizten Verkaufshallen*

Schaffhauser Straße 86
07741 - 640 9003
info@grabmale-hochrhein.de

Im Weiherfeld 12
07754 - 35 8998 0
www.grabmale-hochrhein.de